



10. Forum Palliativmedizin –Das Lebensende gestalten–

11. – 12. November 2016
Berlin



In Kooperation mit der DGP

Vorwort

Sehr geehrte liebe Kolleginnen und Kollegen,
herzlich laden wir Sie zum 10. Forum Palliativmedizin nach Berlin ein. In diesen vergangenen zehn Jahren, in denen wir das Thema „Das Lebensende gestalten“ mit aktuellen Themen und Fragen präsentieren und diskutieren konnten, haben sich die Hospizarbeit und Palliativmedizin strukturell als auch inhaltlich weiterentwickelt. Nun möchten wir erneut mit namhaften Referentinnen und Referenten, die zum großen Teil diese Entwicklung in Deutschland maßgeblich geprägt haben, Errungenes Revue passieren lassen, aber auch in die Zukunft schauen.

Workshops am Freitagvormittag, wie interkulturelle Pflege als multiprofessionelle Herausforderung oder Umgang mit multiresistenten Erregern und die anschließenden Vorträge zu Symptomlinderung in der letzten Lebensphase bieten Impulse für unsere tägliche Arbeit. In einer Podiumsdiskussion diskutieren wir die zukünftige Gestaltung der Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland. Am Samstag befassen wir uns mit den Themen Kommunikation und der kreativen, grenzenlosen Gestaltung von Palliativversorgung.

Dieses zehnte – auch für uns besondere – Forum für Palliativmedizin schließt Sie, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, mit ein. Jeder Einzelne von uns ist auch zukünftig gefordert, mit Haltung und Expertise das Besondere in der Palliativmedizin und Hospizarbeit erfahrbar zu machen.

Unser Dank gilt Ihnen, die Sie über Jahre dieses Forum durch Ihre aktive Teilnahme ermöglicht haben. Danken möchten wir aber auch den Kolleginnen und Kollegen des Palliativzentrums in Göttingen sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Aesculap Akademie für die jahrelange Unterstützung und Durchführung dieses Forums Palliativmedizin.

Wir hoffen sehr, dass Sie bereichert durch dieses Forum Palliativmedizin in Ihrer professionellen oder ehrenamtlichen Rolle Ihre so wichtige Tätigkeit auch zukünftig ausüben können. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen oder ein erstmaliges Treffen und den Austausch mit Ihnen in Berlin.

Herzlich willkommen und herzliche Grüße

Prof. Dr. med. Friedemann Nauck
PD Dr. med. Marc Alexander Burmeister

Freitag, 11. November 2016

08:30 Uhr Anmeldung und Registrierung **Workshops**

09:00 Uhr **Workshops**

- 1. Interkulturelle Pflege – eine multi-professionelle Herausforderung**
Daniela Grammatico, Bonn
Christine Mosbach, Göttingen
- 2. Das Überbringen schlechter Nachrichten – eine Herausforderung nicht nur für Ärzte**
Irene Nüsse-Zanoth, Berlin
Bernd Alt-Epping, Göttingen
- 3. Therapie durch Poesie? Wenn die Kunst der Worte zur Sprache verhilft**
Henrikje Stanze, Göttingen
Andrea Gasper-Paetz, Bonn
- 4. Wundmanagement in der Palliativversorgung**
Martina Kern, Bonn
Rebecca Jütte, Göttingen
- 5. Umgang mit MRE in der Palliativversorgung**
Christoph Ostgathe, Erlangen
Gerhild Rosenkranz, Göttingen

11:20 Uhr Anmeldung und Registrierung **Symposium**

11:30 Uhr *Kaffeepause*

12:00 Uhr Begrüßung
Friedemann Nauck, Göttingen
Marc-Alexander Burmeister, Paris

12:20 Uhr **Wie lange geht es noch?
Vom Umgang mit Wahrheiten und Realitäten
in der Palliativversorgung**
Martina Kern, Bonn
Felix Grützner, Bonn

Freitag, 11. November 2016

Entwicklung von Hospizarbeit und Palliativmedizin

Vorsitz: Friedemann Nauck, Gerhild Rosenkranz

- 13:00 Uhr **Hospizarbeit – ein unabdingbarer Baustein der Palliativversorgung**
Gerda Graf, Berlin
- 13:30 Uhr **Palliativmedizin – manchmal ein steiniger Weg**
Barbara Schubert, Dresden
- 14:00 Uhr **Palliativversorgung braucht bürgerliches Engagement – Fördervereine, Stiftungen und Spenden**
Veronika Frels, Göttingen
- 14:30 Uhr *Kaffeepause*

Gestalten der Symptomlinderung in der letzten Lebensphase

Vorsitz: Bernd Alt-Epping, Martin Weber

- 15:00 Uhr **Wenn die Luftnot nicht mehr behandelbar scheint**
Claudia Bausewein, München
- 15:30 Uhr **Wie komplementäre Verfahren Symptome lindern**
Jutta Hübner, Berlin
- 16:00 Uhr **Wenn das Delir unerträglich wird**
Tobias Steigleder, Erlangen
- 16:30 Uhr *Kaffeepause*

Palliativversorgung kompetent gestalten

Vorsitz: Friedemann Nauck, Martina Kern

- 17:00 Uhr **Gestaltungsmöglichkeiten durch das Hospiz- und Palliativgesetz**
Christoph Ostgathe, Erlangen
- 17:30 Uhr **Podiumsdiskussion: Zukünftige Gestaltung von Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland**
Moderation:
Friedemann Nauck, Göttingen
- Teilnehmer:*
Martina Wenker, Hannover
Hermann Gröhe, Berlin (angefragt)
Gerda Graf, Berlin
Gerd Nettekoven, Bonn
Martina Kern, Bonn
- 19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen im Langenbeck-Virchow-Haus**

Samstag, 12. November 2016

Kommunikation als Gestaltungselement nicht nur am Lebensende

Vorsitz: Barbara Schubert, Christoph Ostgathe

- 9:00 Uhr **Behandlung im Voraus planen (BVP) – Was ist wesentlich?**
Jürgen in der Schmittgen, Düsseldorf
- 9:30 Uhr **Angehörigenarbeit kommunikativ gestalten**
Andrea Gasper-Paetz, Bonn
- 10:00 Uhr **Würde bewahrende Behandlung – ein kommunikatives Konzept**
Martin Weber, Mainz
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*

Samstag, 12. November 2016

Palliativversorgung grenzenlos und kreativ gestalten

Vorsitz: Gerda Graf, Friedemann Nauck

- 11:00 Uhr **Das Lebensende gestalten – Visionen grenzenlos und kreativ**
Bernd Alt-Epping, Göttingen
- 11:30 Uhr **Kreative Methoden in der Begleitung Demenzerkrankter**
Barbara Klee-Reiter, Köln
- 12:00 Uhr **Betroffene als Quelle der Kreativität**
Heiner Melching, Berlin
- 12:30 Uhr **Stimme und Körpersprache – Gedichte und Anderes in der Palliativversorgung**
Henrikje Stanze, Göttingen
Felix Grützner, Bonn
- 13:00 Uhr **Abschluss**
Friedemann Nauck, Göttingen
- 13:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Friedemann Nauck

Direktor der Klinik für Palliativmedizin
Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität,
Göttingen

Referenten und Referentinnen

PD Dr. med. Bernd Alt-Epping

Klinik für Palliativmedizin, Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. Claudia Bausewein

Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin,
Klinikum der Universität München

PD Dr. med. Marc-Alexander Burmeister

B. Braun France, Paris

Veronika Frels

Förderverein für das Palliativzentrum der
Universitätsmedizin in Göttingen e. V.

Andrea Gasper-Paetz

Zentrum für Palliativmedizin
Malteser Krankenhaus Seliger Gerhard Bonn/Rhein-Sieg

Gerda Graf

Deutscher Hospiz- und Palliativverband e.V., Berlin

Dipl. Sozialpäd. Daniela Grammatico

Akademie für Palliativmedizin,
Malteser Krankenhaus Seliger Gerhard Bonn/Rhein-Sieg

Hermann Gröhe, MdB (angefragt)

Deutscher Bundestag, Berlin

Dr. phil. Felix Grützner

ALPHA-Rheinland, Bonn

PD Dr. Jutta Hübner

Deutsche Krebsgesellschaft e. V., Berlin

Rebecca Jütte

Klinik für Palliativmedizin,
Mildred Scheel Akademie Göttingen

Referenten

Martina Kern

Zentrum für Palliativmedizin
Malteser Krankenhaus Seliger Gerhard Bonn/Rhein-Sieg

Barbara Klee-Reiter

Perspektive Demenz, Köln

Heiner Melching

Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e. V., Berlin

Christine Mosbach

Klinik für Palliativmedizin,
Mildred Scheel Akademie Göttingen

Gerd Nettekoven

Deutsche Krebshilfe e. V., Bonn

Irene Nüsse-Zanoth

Werner Schule, Berlin

Prof. Dr. med. Christoph Ostgathe

Abteilung für Palliativmedizin, Universitätsklinikum Erlangen

Gerhild Rosenkranz

Klinik für Palliativmedizin, Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. Jürgen in der Schmitten

Institut für Allgemeinmedizin,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Dr. med. Barbara Schubert

Krankenhaus St. Joseph-Stift, Dresden

Henrikje Stanze

Klinik für Palliativmedizin, Universitätsmedizin Göttingen

Dr. med. Tobias Steigleder

Abteilung für Palliativmedizin, Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. Martin Weber

Interdisziplinäre Abteilung für Palliativmedizin,
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität
Mainz

Dr. med. Martina Wenker

Präsidentin der Ärztekammer Niedersachsen, Hannover

Fortbildungspunkte

Bei der Ärztekammer Berlin sind für diese Veranstaltung Fortbildungspunkte beantragt. Im letzten Jahr wurde das Symposium mit 12 Punkten und die Workshops mit 2 Punkten bewertet.

Im Rahmen der



Identnummer 20091020

können für diese Veranstaltung 10 Fortbildungspunkte angerechnet werden.

Teilnahmegebühr Symposium:

Frühbucherrabatt bis 30.09.2016:

160,00 Euro inkl. MwSt für Mediziner

115,00 Euro inkl. MwSt für Pflegekräfte, Ehrenamtliche
und weitere Berufsgruppen

ab 01.10.2016:

180,00 Euro inkl. MwSt für Mediziner

130,00 Euro inkl. MwSt für Pflegekräfte, Ehrenamtliche
und weitere Berufsgruppen

In der Gebühr sind enthalten: Kursunterlagen, Mittagessen, Erfrischungen sowie ein Abendessen.

Teilnahmegebühr Workshop (begrenzte Teilnehmerzahl):

20,00 Euro inkl. MwSt. pro Person

Sollten Sie sich 15 Minuten nach Beginn der Workshops vor Ort nicht angemeldet haben, so werden die Plätze weitergegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Anmeldung wird erst mit Erhalt einer schriftlichen Bestätigung gültig. Eine Rechnung erhalten Sie ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung.

Zimmerreservierung

Zusammen mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Übersicht zu Übernachtungsmöglichkeiten. Die Buchung erfolgt durch und auf Kosten der Teilnehmer; bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel Ihrer Wahl vor.

Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden die Gebühren voll erstattet; danach – bis 14 Tage vor Seminarbeginn – bieten wir an, einen Wertausgleich durch Gutschrift auf ein anderes Seminar herzustellen. Wird das vom Teilnehmer nicht gewünscht, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10 % der Teilnahmegebühren, jedoch mindestens 30,00 Euro. Bei Stornierung bis 7 Tage vor Kursbeginn behalten wir uns vor, die Hälfte der Gebühr zu erheben, bei späterer Absage bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnehmergebühr fällig. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Aesculap Akademie GmbH, die wir auf Anforderung gerne zusenden.

Ort der Veranstaltung

AESCULAP AKADEMIE
im Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58-59, 10117 Berlin

Anfahrtsplan im Internet unter www.aesculap-akademie.de

Anreise

Mit der **DB BAHN** ab 99,00 Euro zur Veranstaltung und zurück. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aesculap-akademie.de „Über uns/Anreise“.

Gut für die Umwelt.
Bequem für Sie.

Ich melde mich verbindlich an für das **Forum Palliativmedizin**
im Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin:

11. - 12. November 2016

Ich melde mich zusätzlich verbindlich zu folgendem Workshop
am 11. November 2016 an:

Workshop 1, alternativ _ Workshop 4, alternativ _

Workshop 2, alternativ _ Workshop 5, alternativ _

Workshop 3, alternativ _

Firmenanschrift

Privatanschrift

Nachname, Vorname, Titel

Abteilung, Funktion

Klinik / Praxis

UID-Nr. (falls vorhanden, gilt nur für EU-Länder außerhalb Deutschlands)

Straße, Nummer (Klinik / Praxis)

Postleitzahl, Ort (Klinik / Praxis)

Bei Rückfragen zur Anmeldung erreichen Sie mich unter:

Telefon

E-Mail

Ich möchte ggf. interessante Informationen zu weiteren Veranstaltungen per E-Mail erhalten.

Datenschutz ist uns sehr wichtig. Ihre Anmeldeinformationen werden für die Organisation dieser Veranstaltung und Ihre Postadresse zur Zusendung interessanter Informationen und aktueller Veranstaltungen genutzt (wenn nicht gewünscht, bitte streichen). Ihre Daten werden nicht an Dritte außerhalb des B. Braun Konzernverbunds weitergegeben. Wenn Sie zukünftig keine Informationen mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit schriftlich an die Aesculap Akademie GmbH, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen oder per E-Mail an datenschutz@aesculap-akademie.de widersprechen.

Datum, Unterschrift

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Heike Rudolph, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

Telefon +49 7461 95-2777, Fax +49 7461 95-2050

heike.rudolph@aesculap-akademie.de





Wissensvorsprung

Mit Kompetenz die Zukunft erobern.

Die Aesculap Akademie bietet weltweit medizinisches Training und Weiterbildung für Mediziner, leitendes Personal und Mitarbeiter aus den Bereichen OP, ZSVA, Hygiene, Anästhesie, Pflege und Klinikmanagement an. Die CME-akkreditierten Kurse umfassen praktische Workshops, Managementseminare und internationale Symposien. Dafür wurde die Aesculap Akademie mit dem Frost & Sullivan Award als „Global Medical Professional Education Institute“ mehrfach ausgezeichnet.

Die Veranstaltungen tragen das Qualitätssiegel von Fachverbänden und international anerkannten Institutionen.

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Am Aesculap-Platz 78532 Tuttlingen Telefon +49 7461 95-2001

AESCULAP AKADEMIE GMBH im Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58-59 10117 Berlin Telefon +49 30 516512-0

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Gesundheitscampus-Süd 11-13 44801 Bochum Telefon +49 234 902 181-0

www.aesculap-akademie.de